

Claudia Buess-Willi
Cunzstr. 24
9016 St. Gallen

Stadt St.Gallen
Stadtkanzlei
St. Leonhardstr. 39
9001 St.Gallen

St.Gallen, 15. Januar 2007

Einfache Anfrage

Online-Reservation für Gemeinde-Tageskarten

Sehr geehrte Damen und Herren Stadträte

Auf dem Einwohneramt können die Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt seit einiger Zeit zum Preis von 33 Franken SBB-Tageskarten beziehen. Die Reservation hat dabei telefonisch zu erfolgen, und die Karte ist bis zum folgenden Tag persönlich abzuholen.

Im Jahr 2005 konnten die SBB rund 1600 Gemeinde-GAs mit den dazugehörigen jeweils 365 Tageskarten absetzen. Dieses Angebot scheint seitens der SBB noch bis mindestens ins Jahr 2009 gesichert zu sein. Es lohnt sich also darüber nachzudenken, wie diese Dienstleistung seitens unserer Stadt an seine Bewohner einfacher und allenfalls auch günstiger angeboten werden kann.

Viele Gemeinden ermöglichen ihren Bürgern zusätzlich zur telefonischen Reservation auch eine Online-Variante. Auf der Internet-Plattform **tageskarte-gemeinde.ch** kann eingesehen werden, ob und wie viele Tageskarten für einen bestimmten Tag noch frei sind. Auch Bestellungen lassen sich direkt vornehmen. Diese Lösung erleichtert den Bestellvorgang nicht nur dem interessierten Bürger, sondern bringt auch für die beteiligte Gemeinde eine Entlastung der Administration. Viele fruchtlose und zeitraubende Telefonate entfallen. Aus dem Kanton St.Gallen haben sich rund 40 Gemeinden dieser Plattform angeschlossen. Beispielsweise Muolen und Rorschacherberg im Mai sowie Wittenbach im Juli letzten Jahres.

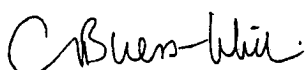
Einige Gemeinden lagern ihr Tageskarten-Reservationssystem nicht auf eine externe Plattform aus, sondern integrieren diese vollständig im eigenen Internet-Auftritt. So zum Beispiel unsere Nachbarstadt Gossau, die ihre 10 Tageskarten zu jeweils 30 Franken nicht nur Online anbietet, sondern auch die ganze Administration damit bewältigt. Andere Gemeinden gehen bereits einen Schritt weiter und bieten auch die Möglichkeit an, mit Kreditoder Postcard gleich online zu bezahlen. Die Tageskarten werden darauf per Post zugestellt, der Gang zum Schalter entfällt.

Die mit Online-Reservationssystem gemachten Erfahrungen zeigen, dass sich der Bestellvorgang nicht nur für alle Beteiligten vereinfacht, sondern auch die Auslastung der Tageskarten um weit über 90% steigt. In diesem Zusammenhang bitte ich den Stadtrat um Beantwortung folgender Fragen:

- Wie hoch lag im letzten Jahr die durchschnittliche Auslastung der Tageskarten?
- Drängt es sich aus Kostengründen und im Sinne einer besseren Dienstleistung für unsere Bürger nicht auf, so schnell als möglich auch für St.Gallen eine Online-Reservation einzurichten?

Besten Dank für die Prüfung meines Anliegens.

Mit freundlichen Grüßen



Claudia Buess-Willi